

Liestal, 01.09.2020/kle

Medienmitteilung 09/2020

Die Sunstar-Hotelgruppe erzielt trotz Covid-19 einen Reingewinn von CHF 1.0 Mio.

- Covid-19 bedingter Rückgang bei Logiernächten (-7.9%) und Umsatz (-7%)
- Jahresergebnis mit CHF 1.0 Mio. dennoch deutlich in der Gewinnzone (Vorjahr: Verlust von CHF 0.6 Mio.)
- Investitionstätigkeit weiterhin auf hohem Niveau (CHF 9.2 Mio., Vorjahr: CHF 9.7 Mio.)
- Verkauf des Sunstar Hotels Flims
- Für das laufende Geschäftsjahr ist Covid-19 bedingt mit einem Verlust zu rechnen

Für die Sunstar Hotels war das Berichtsjahr (01.05.2019-30.04.2020) von zwei gegensätzlichen Entwicklungen geprägt. Einerseits ein Rekord-Sommerhalbjahr mit markanten Steigerungen bei Logiernächten, Umsatz und Gewinn. Andererseits eine durch den Ausbruch der Covid-19-Pandemie plötzlich und verfrüht endende Wintersaison. Trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen konnte ein positives Jahresergebnis erzielt werden.

Rückgang bei den Logiernächten, trotz Rekord-Sommer

Wie erwartet schliesst die Sunstar-Gruppe das abgelaufene Geschäftsjahr mit einem Einbruch bei den Logiernächten ab, obwohl im Sommerhalbjahr (01.05.-31.10.2019) volumenseitig ein Rekordsommer resultierte. Bis und mit Februar war auch das Winter-Geschäft auf erfreulichem Kurs, bis es dann ab Mitte März (Lock-Down) zu einer verfrühten Schliessung der Berghotels und einer um Monate verspätete Öffnung der beiden südlichen Betriebe kam. Die Öffnungstage aller Hotels reduzierten sich somit im Winterhalbjahr gegenüber dem Vorjahr um 347 Tage bzw. 27%. Mit insgesamt 270'300 Logiernächten (Vorjahr 293'600) resultierte somit für das gesamte Geschäftsjahr ein Rückgang von 7.9%. Bereinigt um die Logiernächte des verkauften Sunstar Hotel Flims beträgt der Rückgang 5.4%.

Umsatz, GOP und Jahresergebnis

Der erzielte Gesamtumsatz von CHF 47.7 Mio. (Vorjahr: CHF 51.1 Mio) konnte nicht am Vorjahr anknüpfen, einerseits wegen der Corona-Pandemie, andererseits auch bedingt durch den Wegfall des Sunstar Hotel Flims. Durch die strikte Kostendisziplin verbesserte sich der Bruttobetriebsgewinn (GOP) auf CHF 9.0 Mio. (Vorjahr: CHF 7.9 Mio.). Nachdem im Vorjahr noch ein Verlust von CHF 0.6 Mio. resultierte, gelang im Berichtsjahr die Rückkehr in die Gewinnzone. Mit insgesamt CHF 1.0 Mio. konnte somit wieder ein operativer Jahresgewinn erzielt werden, dies auch Dank eines ausserordentlichen Ertrages von CHF 0.6 Mio. Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die Entschädigungszahlung der Betriebsunterbrechungsversicherung im Zusammenhang mit dem Covid-19-Schadenfall und einen Gewinn aus dem Verkauf des Hotels in Flims. Alle Details zum Geschäftsjahr 2019/20 befinden sich im aktuellen Geschäftsbericht ([hier klicken](#))

Verkauf des Sunstar Hotels Flims

Nach 42 Jahren als Gastgeber am Caumasee verkaufte die Sunstar-Gruppe das Hotel am Standort Flims. Im September 2019 fand die definitive Übergabe an den neuen Betreiber, den belgischen Reiseveranstalter Intersoc, statt.



Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der Sunstar-Hotelgruppe haben sich für das laufende Geschäftsjahr 2020/21 zum Ziel gesetzt, die durch die Covid-19-Pandemie ausgelöste Krise auch als Chance wahrzunehmen. Trotz der herausfordernden Rahmenbedingungen gilt es, allen Gästen ein sicheres und einmaliges Ferienerlebnis in der Schweiz zu vermitteln. Einige traditionell bei Schweizern besonders beliebte Standorte im Bündnerland und Wallis (Arosa, Lenzerheide, Klosters, Saas-Fee) profitieren von einer überdurchschnittlich starken Nachfrage aus dem heimischen Markt. Aufgrund des nicht zu kompensierenden Wegfalls der ausländischen Gäste muss zum jetzigen Zeitpunkt jedoch mit einem negativen Jahresergebnis gerechnet werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Sunstar Hotels
Katja Lemmler, Kommunikation
Galmsstrasse 5, CH-4410 Liestal, Telefon: 061 925 70 77
kommunikation@sunstar.ch

Sunstar-Holding AG

Die 1969 gegründete und an der elektronischen Handelsplattform OTC-X der Berner Kantonalbank gelistete Sunstar-Holding AG mit Sitz in Liestal/BL besitzt und betreibt zehn SUNSTAR Ferienhotels im 4-Sterne-Segment in den Schweizer Bergen, im Tessin und im Piemont (Arosa, Davos, Klosters, Lenzerheide, Grindelwald, Wengen, Saas-Fee, Zermatt, Brissago und Isola d'Asti/Piemont) mit insgesamt ca. 1'651 Betten. Weiter zählt der Ferienclub Privilège mit rund 1'500 Mitgliedern zum Portfolio des Unternehmens. Als weltweit erste Hotelgruppe setzt sich Sunstar seit 2008 für klimaneutrale Ferien in allen Schweizer Betrieben ein. Neben ihrer nachhaltigen Ausrichtung legt Sunstar auch Wert auf vielfältige Urlaubs- und Erlebnisangebote zu einem attraktiven Preis-/Leistungs-Verhältnis. Das Downloadportal für Bildmaterial finden Sie unter www.sunstar.ch/de/medien